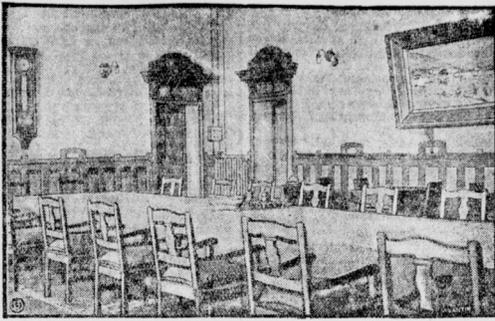
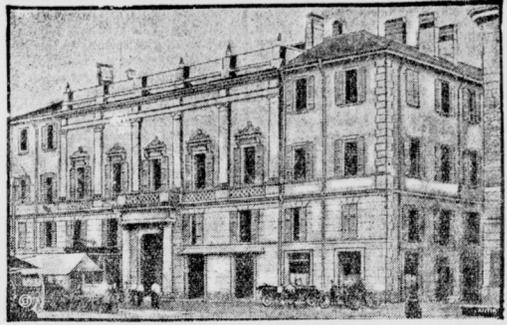


Zur Konferenz in Locarno.



Immer Bild zeigt den Sitzungssaal im Locarner Rathausgebäude, in welchem die Konferenzen stattfinden, die von der gesamten Welt mit großer Aufmerksamkeit verfolgt werden.



Der Wohnsitz für die zahlreichen Journalisten in Locarno ist das frühere Regierungsgebäude das selbst, das unter Bild zeigt.

Aus der Heimat

Die Unterschlagungen bei der Mansfelder Kreisstaße.

Erlauben. Vor dem erweiterten Schöffengericht kam jetzt die Unterschlagungssache bei der Kreisstaße in Mansfeld zur Verhandlung. Angeklagt waren die Angestellten Kühne und Seilmann — Alter 22 und 23 Jahre — wegen Unterschlagung, Urkundenfälschung im Sinne und Betrugs. Sie haben Gelder, die bei der Kreisstaße eingezahlt wurden, für sich verausgabt und solche, die zur Auszahlung kommen sollten, nicht abgeliefert. Sie haben falsche Quittungen ausgestellt, die zum Teil in der Wohnung des Kreisrichters mit dessen Privatmitteilnehmer, zum Teil von Seilmann, der sich zur Empfangnahme von Geldern berechtigt war, unterschrieben wurden. In den Büchern wurden Veränderungen und Fälschungen vorgenommen, was Seilmann so geschickt machte, daß selbst der Revolver nichts Auffälliges bemerkte. Um vor Ueberforschungen ganz sicher zu sein, ließ er sogar die Bücher von der Oberförsterei Annarode kommen und nahm selbst darin Veränderungen vor. Das Geld verbrauchten beide für sich. Dem einen wie dem anderen wird von dem Kreisrichter hinsichtlich ihrer Verurteilung und ihres sonstigen Verhaltens ein gutes Zeugnis ausgestellt.

Das Urteil lautet gegen Kühne auf drei Monate, bei Seilmann auf sechs Monate Gefängnis. Eine Strafaussetzung soll erst geprüft werden, wenn die Verurteilten die Hälfte der Strafe verbüßt haben.

Schullinder-Speisungen.

Besteht. Auf Veranlassung des Gesundheitsamtes Mansfeld bereiten die Lehrerkollegen der Heilfelder Schulen eine Kinderpeisung vor, die allerdings nicht mehr den großen Umfang haben wird, wie in den Vorjahren. Es sollen aus allen Schulen im ganzen 10 Kinder 80 Teller lang je 1 Brötchen und 4 Eier kostenlos erhalten. Zunächst wurden Klassenlisten sämtlicher Kinder aufgestellt und künstliche Kinder gemessen und gewogen. Es werden dann dem Schularzt die Bedürfnisse vorzulegt, der die entsprechende Auswahl vornimmt. Mit der Speisung kann voraussichtlich nächste Woche begonnen werden.

Das Wirtshaus aus der Kapelle

Roman von Gustav Schirer.

41. Fortsetzung. Nachdem erdort. „Es ist nichts als eine Freude, Gerb, aber du mußt es auf sie einlassen. Jede deiner kleinen Hausnichten ist eine kleine, schöne Blume. Die geben zusammen einen Strauß, in dem die Blüthe die einzelne Blume hebt, aber du mußt damit rechnen, daß du nicht jedermanns Geschmack trifft. Von der Kunst leben wollen, das ist ein gewagtes Unternehmen. Du darfst nicht als Beweis des Gegenteils anführen. Ich hab's angestanden, da ich noch rechtlich unreif war. Du bist ja alt dazu und zu gesund. Wie gesagt, Gerb, ich freue mich ehrlich, aber ich gebe dir den Rat, wenn die Dinge dir aus der Hand gefallen sind, dann bleibe daher wie ein Fremder.“

Gerhard sahner reichte dem Freunde die Hand. „Ich danke dir, Hans. Was du sagst, das fühle ich, und deshalb war meine Freude nicht so hart, als sie sein müßte.“

Sie lagen noch eine Weile, ohne zu sprechen. Dann brachte der Vater die Rede auf Fische. „Heute hat er nun gar nicht so einen Hausnachricht gemacht. Ist ein Sommer. Richtig in eine Sadgalle ist der Mensch gerannt. Run sit er zu dickfellig, umzuführen. Hast du gesehen, daß er alt geworden ist? Gerb, wie mir Johannsen von der Schulgenwahl erzählte, da habe ich auf den Tisch gebracht: Er ist doch ein Kerl, der Weibel! Jetzt meine ich zuweilen, wie irren wir sind. Was mag er in sich hineinverraaten!“

Sie gingen langsam heimwärts, Gerhard sahner arbeitete noch ein paar Stunden, und er sah ihnen bei der Laube. Mutter Kolbe hatte die Kleinigkeit, ein lauberes, hinteres Mädchen, in die Gaststube geschickt. Möglich, daß einige Gäste kamen, möglich auch, daß die Leute dort blüht. Ganz Hilgenborn war jetzt ein fleißiger Amelien-

Paul Krügers 100. Geburtstag am 10. Oktober 1925.



Am 10. Oktober wird man den 100. Geburtstag des ersten Präsidenten der Buren-Republik Transvaal feiern, des berühmten „Oom Paul“, den Bischoff einmaltals den größten Diplomaten des 19. Jahrhunderts genannt hat. Unter Bild zeigt Paul Krüger mit seiner Gattin (nach einer photographischen Aufnahme).

Der Hellscherprozeß.

Aufklärung von Verbrechen durch Hellscher. — 132 Zeugen. Verurteilung. Als vor mehreren Jahren die näheren Vorgänge bei einem Verbrechen durch die Angaben eines hellschernden Mediums, des hiesigen Lehrers Droff, festsitzend aufgeführt wurden, erregte die Kunde hieron das allgemeine Interesse in der deutschen Öffentlichkeit. Auch Sachverständige von Ruf beschäftigten sich mit der Angelegenheit, und es kam zu einer Probeauseinanderbesprechung für und gegen Droff. Seit dieser Zeit hat sich Droff in sehr vielen Fällen damit beschäftigt, alle möglichen Verbrechen, in der Hauptache Diebstähle, aber auch vereinzelte andere Verbrechen, mit Hilfe seiner hellschernden Medien aufzuklären. Zwischen hatten sich, und zwar im Zusammenhange mit einem Falle Hilsbrecht, der ebenfalls in der

vierten Dimension arbeitete, aber bald als plumper Schwindler entlarvt wurde, doch so mancher Bedeutung gegen die Droffsche Kunst ergeben, und schließlich erlobt der Staatsanwalt Anklage wegen Betruges. Droff, der behauptet, am Grabe Jesu eine Vision gehabt zu haben, die ihn dazu bestimmte, sich dem Materialismus zu widmen, verleiht seine Medien in den 3-räumigen und zwar unter Anrufung Gottes. In diesem Zustande schreibt er seinen Medien die Fähigkeit zu, hellsehen, d. h. Vorgänge, die sie nicht kannten, so wiederzugeben, wie sie sich tatsächlich zugetragen haben. Die Anklage hält auf Grund der einzelnen Vorgänge für erwiesen, daß Droff selbst unmöglich an die Hellscherfähigkeit seiner Medien glaubt hat und erbitet, da Droff für seine Tätigkeit Entgelt nahm, Betrug. Der Prozeß beginnt am Montag, 132 Zeugen sind geladen.

Schiedspruch im Landarbeiterstreik.

Göthen. Der wilde Landarbeiterstreik wurde am Donnerstag durch Schiedspruch beigelegt. Da es trotz siebenwöchiger Verhandlung, die von einigen Vertretern der Arbeitnehmerschaft mit unangebrachter Schärfe geführt wurde, nicht gelang, die Gegenseite zu überreden, bestimmte Kreisrichter Günther die im Saalebezirk geltenden Rillen-Arbeiter als verbindlich. Danach werden ab jetzt Morgen bei 16 Hauken 12,40 Mark, bei acht Hauken 13 Mark, bei vier Hauken 14 Mark, am 30. Oktober bei zehn Prozent mehr. Bei einer Ernte unter 90 Zentner pro Morgen sind betragsmäßig niedrigere Sätze zu vereinbaren. Bei besonders kärmigeren Ernteverhältnissen und bei einer geringeren Reifezeit als zehn Wochen je Aute sind jene Sätze im Einvernehmen mit der gesehlichen Betriebsvertretung entsprechend zu ändern. Die Arbeitsgebervertreter machten ihre Zustimmung davon abhängig, daß am Freitag, 11. Oktober, in allen betroffenen Betrieben die Arbeit wieder aufgenommen wird; weiter behalten sie sich ein Vorgehen gegen die Streiktreiber vor.

Ein glattes Geschäft.

Magdeburg. Unter der großsprecherischen Keltame „Warenverhandlung Ebeland-Magdeburg“ hat der Handlungsgehilfe Erich Brüggele, von hier mehrere hundert Verlonen in betragsreicher Höhe, um ein Fahrzeug von 2,40 Mark, 200 Pfund, Durch auswärtige Inzerate vertrieben, er 120 Mark, aber ein Fahrzeug völlig kostenlos, wer sich an der seitlichen Einmündung seines Systems beteiligte. Ein Fahrzeug aber der Betrag war überhaupt nicht vorhanden. Dem H. war es nur darum zu tun, durch Falschbildung einer Stammliste, die 2,40 Mark lieferte, und vier weiteren Karten, die von den Interessenten weiterverkauft werden sollten, um das Fahrzeug oder Geld zu erhalten, in den Besitz des Betrages von je 2,40 Mark zu kommen. Der Kreis der Heringesellen wurde auf diese Art immer größer. H. ist seither kommen und das in seinem Besitz befindliche Druckmaschinenmaterial beschlagnahmt.

Magdeburg, 9000 Mark unterlag. Der Kassendirektor Reinhold Wald sollte im Auftrage seiner Firma 9000 Mark auf der Reichsbank einzahlen. Der Kote unterschlag das Geld und wurde flüchtig. Von ihm fehlt jede Spur.

Da neigte sich Gerhard sahner vor. „Der Frieder vom Berge? Aber das ist ja die schönste. Die wird ausgenommen.“

Er sah Elfriede Kolbe in die Augen, warm und innig.

Sie wurden lebhafter, Hans Wohlgenut gab sich nicht, und die Saage blieb für den Abend unentschieden.

Dem ersten Abende folgten noch zwei, gleich schöne und jedem Abend folgte eine halbdruckwache Nacht. Es widerfährte Gerhard sahners Natur, zu harren, sich von Bedenken und Zweifeln peitschen zu lassen, aber er kam nicht über sich hinaus. Das eigene Glück auf den Trümmern eines anderen aufbauen? Er gab fürstler Johannsen, der mit besonderer Vorliebe den Kampf, ja die stittliche Pflicht des Kampfes betonte, recht, und brachte doch die Kraft nicht auf, in die Schranken zu springen. War er sich auch über Elfriede Kolbe, die ihr Herz in Mädchenfingert und Freiheit gut zu dessen wüste, nicht klar, so täuschte ihn doch Hans Wohlgenut nicht.

Der ihn am meisten hätte fällen müssen, der empfand am wenigsten den feinen, reinen Hauch, der zwischen Elfriede und dem Vater wehte, der verstand nicht, daß das Mädchen zwar nicht minder herzlich dem Freunde gegenüber war, daß sie aber frei, ihrer selbst vollkommen sicher, lebte.

Daß der andere Hans Wohlgenut sein mußte! Daß er neben der ehelichen Freundschaft, neben der brüderlichen Liebe, neben der freudigen Anerkennung seiner hohen Künstlerleistung auch noch das Mitteld als Fürsprecher hatte! Gerhard sahner, der gesunde Mensch, der Turner und Schütze, kam nicht über den träumenden, weltfremden, ehelichen Richter hinaus.

Die Werbung zur Prüfung war längst abgegangen, die große Arbeit war eingeleitet, die andere Arbeit war in der Hauptache bemittigt. Gleichartig war der Weg klar und weicht zu überleben. Welche ist die Prüfung, dann muß ich von Hilgenborn an eine andere Schule, bestehe ich

fe nicht, dann gehe ich an eine andere. Keines kommt auf daselbe hinaus.“

Hans Wohlgenut rang nur noch in seltenen Stunden. Er hatte sich eine eigene Philosophie aufgebaut und kam damit zurecht. „Eines möchte ich wissen“, dachte er, „warum die zwei so lange warten. Wozum warten sie eigentlich? Ich kann doch den Sägher nicht hernenken und lagere: Elfriede Kolbe nicht, daß die alle schönste Blume blüht? Da streift die erdichtete Gesellschaft, die ja wohl recht schön sind, aber das Leben, das so tauschend schöner ist, das übersteht du. — Das kann ich doch wirklich nicht lagere. Und mich an die Elfriede heran machen? — Gerb, was bist du langweilig!“

Elfriede Kolbe wartete, gläubig, geduldig, des Glückes gewiß. Und tamen Stunden des Jagens, — er wird seine Prüfung bestehen, dann geht er, aber: Was habe ich ihm zu danken, ich schlichtes, einfaches Mädchen? — Dann schnellte sie sich über Zweifel und Bangigkeit hinaus. Ich habe ihn lieb, und das wiegt alles, alles auf. Ich habe ihn lieb, und das Glück kommt.

Es kam, aber es kam über das Leid hinweg. —

Doktor Stein hatte zwei Kranke, um die er sorgte. Der eine war Hans Wohlgenut, die andere war die kleine Selma Simon, Gerhard sahners und Elfriede Kolbes Freundin. Hans Wohlgenut hatteberit. Dr. Stein behauptete, er habe sich entweder erkältet, als er mit Sahner neulich am Hilgenes lagen oder aber an den Abenden, an denen sie in der Laube saßen.

Selma Simon hatte eine Lungenentzündung, die typischen Charakter annahm. Wenn das Fieber ausstieg, dann taubete sie mit der Mutter, verlangte nach ihrer Tadel und schrie. Raffe das Mutter hatte Rufe, den Kinderkörper im Bett festzuhalten.

(Fortsetzung folgt.)

Eine Kuriose Kur.

Von Hermin Stein.

Meister Peter Stumpf, Schußfänger und wohlhabender Nachwächter von Giebelsheim, war in...

Meister Peter Stumpf, Schußfänger und wohlhabender Nachwächter von Giebelsheim, war in...

Meister Peter Stumpf, Schußfänger und wohlhabender Nachwächter von Giebelsheim, war in...

Meister Peter Stumpf, Schußfänger und wohlhabender Nachwächter von Giebelsheim, war in...

Hallische Friedhöfe: Der Moritzkirchhof.

Ein feingepflanzter Platz vor der Moritzkirche, keine Pflanzung an der Seite — das ist der Moritzkirchhof heute.

Wenn wir die Vergangenheit wieder lebendig machen wollen, dann haben wir an dieser Stelle ein reiches Erbes, das den Ausdruck dessen ist, was ältester Frömmigkeit. Im Jahre 1156 wird die Kirche erbaut. Ein Kloster erbaut sich dort.

Als die Zeit der großen Umwälzungen und des Anfangs der Reformation, des 16. Jahrhunderts, ist der Moritzkirchhof ein Ort der großen Umwälzungen und des Anfangs der Reformation.

Als die Zeit der großen Umwälzungen und des Anfangs der Reformation, des 16. Jahrhunderts, ist der Moritzkirchhof ein Ort der großen Umwälzungen und des Anfangs der Reformation.

Als die Zeit der großen Umwälzungen und des Anfangs der Reformation, des 16. Jahrhunderts, ist der Moritzkirchhof ein Ort der großen Umwälzungen und des Anfangs der Reformation.

Bäcker Leiden in Halle.

Empathische Leiden sind's trahieren, die der Bäcker und die es jetzt haben, die sich wieder mal durch Vergiftung des Brotumfanges bei uns beliebt zu machen beliebt.

Empathische Leiden sind's trahieren, die der Bäcker und die es jetzt haben, die sich wieder mal durch Vergiftung des Brotumfanges bei uns beliebt zu machen beliebt.

Empathische Leiden sind's trahieren, die der Bäcker und die es jetzt haben, die sich wieder mal durch Vergiftung des Brotumfanges bei uns beliebt zu machen beliebt.

Empathische Leiden sind's trahieren, die der Bäcker und die es jetzt haben, die sich wieder mal durch Vergiftung des Brotumfanges bei uns beliebt zu machen beliebt.

Empathische Leiden sind's trahieren, die der Bäcker und die es jetzt haben, die sich wieder mal durch Vergiftung des Brotumfanges bei uns beliebt zu machen beliebt.

Das Vogelnest.

Von Formmeister Einbeinbergers Bericht.

Das Vogelnest — ein Gegenstand, wohl wert, dem folgenden Rhythmus des Meisters V. n. zum Gedächtnis zu bringen. In der Natur ist ein jeder Naturwissenschaftlicher Forscher und Forscher.

Das Vogelnest — ein Gegenstand, wohl wert, dem folgenden Rhythmus des Meisters V. n. zum Gedächtnis zu bringen. In der Natur ist ein jeder Naturwissenschaftlicher Forscher und Forscher.

Das Vogelnest — ein Gegenstand, wohl wert, dem folgenden Rhythmus des Meisters V. n. zum Gedächtnis zu bringen. In der Natur ist ein jeder Naturwissenschaftlicher Forscher und Forscher.

Wände der Gänge wollen den Platz für den...

Wände der Gänge wollen den Platz für den... In der Regel nur von oben gelangt, es zu einem Paradies ersten Ranges zu machen.

Wände der Gänge wollen den Platz für den... In der Regel nur von oben gelangt, es zu einem Paradies ersten Ranges zu machen.

Wände der Gänge wollen den Platz für den... In der Regel nur von oben gelangt, es zu einem Paradies ersten Ranges zu machen.

Das Vogelnest.

Das Vogelnest — ein Gegenstand, wohl wert, dem folgenden Rhythmus des Meisters V. n. zum Gedächtnis zu bringen. In der Natur ist ein jeder Naturwissenschaftlicher Forscher und Forscher.

Das Vogelnest — ein Gegenstand, wohl wert, dem folgenden Rhythmus des Meisters V. n. zum Gedächtnis zu bringen. In der Natur ist ein jeder Naturwissenschaftlicher Forscher und Forscher.

Das Vogelnest — ein Gegenstand, wohl wert, dem folgenden Rhythmus des Meisters V. n. zum Gedächtnis zu bringen. In der Natur ist ein jeder Naturwissenschaftlicher Forscher und Forscher.

seit altersher geliebten Brauch das Wästen der Schwäne, die besonders zahlreich von den Bädern gehalten wurden, zum guten Teil eher...

„Ihres Ungeschlones wegen, daß sie nicht wollen die vielen Schwäne in der Halle halten und vor dem Winter abziehen und in die Bäder zum Winterurlaub nach Norden, die Schwäne hinter Löh und Viegel zu halten oder sie vor den Toren...

„Ihres Ungeschlones wegen, daß sie nicht wollen die vielen Schwäne in der Halle halten und vor dem Winter abziehen und in die Bäder zum Winterurlaub nach Norden, die Schwäne hinter Löh und Viegel zu halten oder sie vor den Toren...

„Ihres Ungeschlones wegen, daß sie nicht wollen die vielen Schwäne in der Halle halten und vor dem Winter abziehen und in die Bäder zum Winterurlaub nach Norden, die Schwäne hinter Löh und Viegel zu halten oder sie vor den Toren...

Das Vogelnest.

Das Vogelnest — ein Gegenstand, wohl wert, dem folgenden Rhythmus des Meisters V. n. zum Gedächtnis zu bringen. In der Natur ist ein jeder Naturwissenschaftlicher Forscher und Forscher.

Das Vogelnest — ein Gegenstand, wohl wert, dem folgenden Rhythmus des Meisters V. n. zum Gedächtnis zu bringen. In der Natur ist ein jeder Naturwissenschaftlicher Forscher und Forscher.

Das Vogelnest — ein Gegenstand, wohl wert, dem folgenden Rhythmus des Meisters V. n. zum Gedächtnis zu bringen. In der Natur ist ein jeder Naturwissenschaftlicher Forscher und Forscher.

Feit.

Berlin, 10. Oktober. (Eigene Drahtmeldung.) Infolge fortgesetzter Deckungen und auch Auslandsfahnen, die ansehend im Zusammenhang mit Hoffnungen auf ein trotz aller Schwierigkeiten doch befriedigendes Ergebnis der Konferenz in Locarno erfolgten, zeigte die Börse weiter feste Haltung bei Kursrückgehungen von ein bis vier Prozent...

Halleische Börse vom 10. Oktober

Table with columns for 'Vorg.' and 'Heute' listing various stocks and their prices in Halle.

Die Halleische Börse vom Sonnabend trug ein unheilvolles Gepräge. Kursrückgehungen waren vorwiegend, die Kurse fielen besonders unter den niedrigsten Leipziger Notierungen. Der Umsatz war nur klein. Der Fremdenverkehr war geschäftlos und unverändert schwach.

In Berlin Notizen den 9. Oktober

Table with columns for 'Vorg.' and 'Heute' listing various stocks and their prices in Berlin.

Wertbeständige Anleihen

9. Oktober 1925 (Nichtunterworfen in Reichsbank-Präsidenten.)

Table listing various bonds and their values.

Unnotierte Werte

Coverbare Schlusskurse in Reichsbank-Präsidenten.

Table listing various unnoted values and their prices.

Leipziger Börse vom 9. Oktober

Table with columns for 'Vorg.' and 'Heute' listing various stocks and their prices in Leipzig.

Dresdner Börse vom 9. Oktober

Table with columns for 'Vorg.' and 'Heute' listing various stocks and their prices in Dresden.

Metallnotierungen.

In Goldmark. Weizen, 9. Oktober 1925. Notierungen der Rohstoffe, 1. Deutsche Getreide-Importation. Die Preise beruhen sich auf Vorkurs in Deutschland (1. Rate). Elektrolytische reine Barren ohne Feinproben 136.50

Berliner Produktenbörse vom 9. Oktober

Table listing various agricultural products and their prices in Berlin.

Berliner Produkten-Zusatzmarkt vom 10. Okt.

Weizen effiziente und termine Ware 1-2 Mt. höher; Roggen, Hafer, Gerste, Rike, unverändert gegen gefrigen amilischen Schluss. Tendenz: behauptet.

Kreditversicherung für die Automobilindustrie.

Zwischen der deutschen Automobilindustrie und der Reichsbank finden zurzeit Verhandlungen statt, die die Festlegung des Giro für den Ausbau des Kreditgeschäfts zum Gegenstand haben. Wie man hört, hat ein etwa 80 Prozent ihrer Firmen umfasser Teil der Automobilindustrie mit einer deutschen amerikanischen Handels- und Finanzgesellschaft ein Abkommen getroffen, wonach diese Gesellschaft in das Kreditgeschäft der betreffenden Fabriken in der Weise eintritt, daß sie den gesamten Kaufpreis an die Lieferfirmen bezahlt und ihrerseits die Regelung der Ratenzahlungen einschließlich der damit verbundenen Risiken übernimmt.

Vorkurse der Berliner Börse vom 10. Oktober

Table listing various stocks and their closing prices in Berlin.

Preissteigerung für Zinkblech. Der Zinkblechverband erhöhte ab 6. Oktober die Verkaufspreise um 1,50 Mark auf 90 Mark für 100 Kilogr. Feinblech nach West.

Übermäßige Preissteigerung für Zinkblech. Das neue Angebot hat ab 6. Oktober den Zinkblechverband zu einer Erhöhung der Verkaufspreise um 1,50 Mark für 100 Kilogr. Feinblech nach West.

16½% Preisermäßigung für Eisenpulver. Der Eisenpulververband (Gruppe) teilt seinen Abnehmern mit, daß eine Preisermäßigung nicht in Frage käme, weil die Senkung der Umfahrgelöhne und die Ermäßigung mancher Materialpreise durch die Steigerung der Handlungsunkosten und Löhne ausgeglichen würden.

Preisermäßigung für Feinengarne. Für die erste Lieferfristung vom September hat die Preiskommission des Verbandes deutscher Feinengarnhersteller die bisher geltenden Zulage auf den Preis der 1. um ein Zulageposten herabgesetzt. Die Herabsetzung entspricht ungefähr der Ermäßigung der Umfahrgelöhne.

Preisermäßigung für Feinengarne. Für die erste Lieferfristung vom September hat die Preiskommission des Verbandes deutscher Feinengarnhersteller die bisher geltenden Zulage auf den Preis der 1. um ein Zulageposten herabgesetzt. Die Herabsetzung entspricht ungefähr der Ermäßigung der Umfahrgelöhne.

Ausländischer Millionenauftrag der Brown, Boveri & Cie. Akt.-Ges. Aus dem kürzlich erfolgten internationalen Wettbewerb über die Lieferung für ein Projekt in England hat die Brown, Boveri & Cie. Akt.-Ges. in Mannheim erfolgreich herangezogen. Es wurden ihr die elektrischen Hochspannungseinrichtungen sowohl für das Kraftwerk Amara als auch für sämtliche zunächst gebauten sechs Umpannwerke der finnischen Elektrizitäts-Landesversorgung im Werte von etwa 3 Millionen Goldmark zur Lieferung in Auftrag gegeben. Die 100 000 Volt-Anlagen werden als Freiluftanlagen, die Mittelspannungsanlagen (35 000, 20 000 und 10 000 Volt) dagegen in der bekannten Hallenbauweise ausgeführt.

Verkaufsbahn der Berliner-Motoren-Gesellschaft. Sie in der nächsten Woche fertigbende Verkaufsbahn der Gesellschaft, auf die wir bereits kurz hinwiesen, wird sich u. a. mit der Bilanz per 31. Juli 1925 befassen, die wir veranlaßt, mit einem Verlust von etwa 80 000 RM. abzugeben.

Schiffverkehr auf der Saale. Mitteilend von der Rheiderer der Saale-Schiffver. Akt.-Ges. Halle a. S.) Angekommen am 9. Okt. 1925: Kahn Nr. 611, Dr. Graubner von Hamburg. Einbahrer Alsbach mit Ladung von Hamburg.

Marktfleischpreise am 10. Oktober

Table listing various types of meat and their prices.

Fleisch- und Wurfpreise

Table listing various types of meat and their prices.

Wasserstände

Table listing water levels at various locations.

Geldschloßerei.

Ein gelungener Rechenstreich wurde kürzlich von einer Dame aus Gram einer Witwe ausgeführt. Die Dame ging in Leipzig um eine fleische 'Pirawan' für ihr Paar zu kaufen. Die große fleische kostete 2 M. 50 Pf., die kleine 1 M. 50 Pf., lagte die Verkäuferin. 'Dann nehme ich eine kleine fleische', erwiderte die Dame, nahm die kleine fleische ab und gab ein Geldstück darauf und kehrte sie in das Geschäft zurück und rief der Verkäuferin zu: 'Ich möchte doch lieber eine große fleische haben. Nun lassen Sie auf: 1 M. 50 Pf. habe ich Ihnen bar bezahlt. Die kleine fleische sollte 1 M. 50 Pf. sein, das ist mein Eigenes, ich repräsentiere ebenfalls den Wert von 1 M. 50 Pf. Wenn ich diese fleische zu den bereits bar bezahlten 1 M. 50 Pf. dazugebe, haben Sie von mir im Ganzen einen Gehaltswert von 3 M. in den Händen. Gehen Sie mit dieser fleische 'Pirawan' und 50 Pf. in bar, dann sind wir quitt!' Die Verkäuferin, der die Richtigkeit des Exempels in der Ueberlegung des Augenblicks einleuchtete, ging darauf ein und handigte die Dame im Umkleis eine große fleische 'Pirawan' und 50 Pf. Barg aus. 'Damit hatte die Dame ihre Witwe gewonnen, ein geringe und gabte die 1 M. 50 Pf. nach. Zimmermanns Bier- und Weinläden in der St. Nikolaikirche, bekannt durch gute Speisen und Trank, ist geschmackvoll renoviert worden. Neben Rindergesundheit und Engländerbier gibt es bei Zimmermanns einen Schoppen Weiß- und Rotwein von ausgezeichneter Güte zu billigem Preise.

Advertisement for 'Bekanntmachung' (Notice) regarding a public auction of a building and furniture. It includes details about the location, the items to be sold, and the terms of the auction. The notice is signed by Gustav Uhlig, a notary public in Leipzig.

Advertisement for 'Hilman & Lorenz' furniture store. The ad features large text and images of various furniture pieces, including beds, desks, and chairs. It highlights the store's location in Leipzig and its commitment to providing high-quality furniture at competitive prices. The store is located at Halle a. d. S., Döllitzer Str. 5a.

Grosse Modenschau

im „Neumarkt-Schützenhaus“ Harz 41
am Dienstag, den 13. und Mittwoch, den 14. Oktober 1925,
nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr

Zur Vorführung gelangt
eine sorgfältig ausgewählte
Kollektion neuester Modelle
und zwar: Sportkleidung, Kostüme und Mäntel,
Complets, Teekleider, Abendkleider, Pelzmäntel usw.

Ferner das Programm der prominenten Künstler:
LINA BOWITZ vom Staatstheater Berlin in ihren
Tanzschöpfungen
Fräulein ANNY KUNZE vom Stadttheater Halle
KEY FRENCH, „The Honolulu Star“, der beste
Hawain-Spieler
ADELINE LA FAIRE, der englische Tanzstar vom
Empire-Theater London
HERMANN LAURENCE, der Conferencier von Ruf
Orchester: Die berühmte TANZKAPPELLE HOFFMANN
vom Mercedes-Palast Berlin

Eintrittspreis 5 Mark einschließlich Kaffee, Gebäck usw. Bis
zum 31. Dezember d. J. werden die Eintrittskarten beim Ein-
kauf von 30.— Mark aufwärts zum vollen Werte in Zahlung
genommen. Eintrittskarten sind an unserer Kasse zu haben.

Eugen Freund & Co.

Halle an der Saale & Leipziger Strasse 5

Trionfante
Pianos
50.—
Harmoniums
25.—
monatlich Abzahlungs- und
niedrigste Preise.
H. Kittelmann,
Cottbusstr. 98, I.

Rüchen

Schlaf-, Herren-
und Speisezimmer
wie Einzelstücke
u. Kombinationen. Reichen
Nachhaltigkeit.
Friedrich Gimpe
Friedrichstr. 33 I
Kein Laden!

Garze nähem. u. vormalig
das 2. Zeichen von
Wäsche usw. web.
rote Schrift u. wata.
Bando H. Sohnee
Nachh. I. Gr. Stein-
strasse 84.

NORDEUTSCHER LLOYD BREMEN



Mittelmeer-Fahrten 1926
mit Doppeldeckschiff „Lützow“
„Erste Reise:“
12. Febr. — 28. Febr.
Fahrpreis Mk. 550.— und höher
„Zweite Reise:“
1. März — 16. März
Fahrpreis Mk. 500.— und höher
„Dritte Reise:“
19. März — 13. April
Fahrpreis Mk. 800.— und höher

Verlangen Sie Prospekte und kostenlose Anskizzen durch unsere Vertreter:
NORDEUTSCHER LLOYD BREMEN
In Halle: Lloyd-Reisebüro, L. Schönlicht Poststraße (Stadt Hamburg)

„Vaterland“

Gelbststraße 5 Telephon 3076

Von morgen ab jeden Sonntag 7 Uhr, erstklassiges
Frühstück-Bonzert
Täglich von 12-3 und von 6 Uhr ab der bekannte,
preiswerte
Mittag- und Abendtisch
Echte Biere. Echte Biere.

Offentl. Vortragsabend zur Förderung d. Tierschutzes

Mittwoch, d. 14. Oktober, abends 8 Uhr, im gr. Saale des ZOO
veranstaltet vom Tierschutzverein für Halle u. Umgegend, e. V.
Konzert d. Hall. Sinfonie-Orchesters
Leitung: Benno Platz.
Gesangsvorträge
Opensänger Fr. Keizmann
vom hiesigen Stadttheater
Vortrag mit Lichtbildern:
„Gefährdete Wildtiere u. der Schutz“
Dr. Haverstadt.

Lernfilm über Tollwut

Erläuternder Vortrag Veterinär Dr. Reimers
Der evtl. Reintrag wird i. Interesse des Tierschutzes verwendet
Eintritt 1 RM. Für Mitglieder des Tierschutzvereins 75 Pf.
Vorverkauf: Zierrenhandlungen Rothke, Reistr. 14; Hitzing,
Schmerstr. 28 und Kopsch, Steinweg 29 (Rannischer Platz).

Pfau-Pelze

Pfau-Pelzbesätze
in allerneuesten Farben und Arten wie Sonnen-
brand, Tizian Pastel, Schneehase, Zebra, Alle
Breiten und Längen.
Pfau-Pelz-Muffe hochmodern in grösster Auswahl
zu bekannt niedrigen Preisen.
Umarbeitungen schnell, sachgemäß und preiswert.

Damen-Pfau-Pelze
Jap. Seefuchs . . . 88.— (Lizelstein) . . . 38.— Baumwollwolle . . . 42.—
Zobelstein . . . 49.— Silberstein . . . 78.— Fächercham . . . 52.—
Patac. Fuchs . . . 78.— Palmstein . . . 39.— „Kun. Seepelz“ . . . 70.—
Alaskafox . . . 64.— Zobelstein . . . 49.— Zobelstein . . . 22,50
Krautfuchs . . . 38.— Norw. Fuchs . . . 49.—

Herren-Pfau-Pelze Sportkragen 14.—
Kinder-Pfau-Pelze Schwärze 14.—
Kragen 8.— 10.— 15.—
Muffe 8.— 10.— 15.—
und höher in vielen Farben.
Zahlungsleichterung bis Weihnachten!

Magazin zum Pfau

Kleinschmeden 6 Ecke Gr. Steinstr.

Ufa-Theater Leipziger Straße
Der labelhafte Erfolg!
Pola Negri
in dem Sittenfilm
CLEO
das Mädchen der Straße
Ehesandsgewitter
2 lustige Akte mit
Gerh. Dammann.

Ufa-Wodensdau Nr. 4
Beginn: Sonntags 3.30 Uhr
Werktags 4 Uhr

Ufa-Theater Alte Promenade
Jubelnder Beifall
begleitet die Vorführungen des Films

Rin-Tin-Tin
rettet seinen Herrn
Die junge Stadt
Ein Spiel in 6 Akten

Ufa-Wodensdau Nr. 4
Jugendl. haben Zutritt
Beginn: Sonntags 3.30 Uhr
Werktags 4 Uhr

Öffentliche Kundgebune.
Sonntag vormittag 10 Uhr,
Neumarktschützenhaus, Harz 41
**Die Erziehung zum
deutschen Menschen**
Max Habermann-Berlin.
**Berufsarbeit
als nationale Aufgabe**
Karl Boll-Hamburg.
**Deutschnationaler
Ratungsgehilfen-Verband.**

Zoologischer Garten
den 11. Oktober 1925
billiger Sonntag.
Prachtvolle Herbstlandschaft.
Nachm. 4 und abends 8 Uhr
Konzerte
des Hall. Sinfonieorchesters.
Leitung: Benno Platz.

Saalschloß - Brauerei
Morgen Sonntag,
den 11. Oktober, nachm 3 1/2 Uhr
Gr. Sonderkonzert
der gesamten Hall. Bergkapelle
30 Musiker.
Leitung: Musikdir. Teichmann
Aus der Vortragsfolge
des I. und II. Teils:
Frischschütz-Ouvertüre, Weber; Siegfrieds Idyll, Wagner; Les Préludes,
Liszt; Friedenseier-Ouvertüre,
Reinecke; Sinfonie Haydn usw.
III. Teil:
Zum Andenken an den 100. Ge-
burtstag von Johann Strauß,
Kerten gültig. Eintritt 50 Pf.
Abends 7 Uhr: Großer Ball.
Im blauen Saal 3 1/2 bis 10.— Uhr
2 Künstler-Konzerte, Eintritt
frei.

Original-American-Dance-Orchestra
NEWYORK
spielt auf
Artiphon-Schallplatten!!
Seits große Auswahl!
Standard-Musik-Haus
Krukenbergstr. 1 (Kein Laden)

Jetzt ist die beste Pflanzzeit
für holländische Blumenwiebeln!!
Große Auswahl in
Hyazinthen, Tulpen, Frikussen, Nar-
zissen, Tazellen, Schneeglöckchen,
Scillas, Kaiserkronen, Anemonen,
Ranunkeln.
Ferner empfehle
zur Pflege der Obstbäume
Raupenlein, Insektenfanggürtel, Anti-
sual, Ufa, Obstbaumkärbholzem
Thomasmehl, kohlen-sauren Kalk,
sämtliche Gartengeräte
Moritz Bergmann
Markt 20 Samenhandlung Markt 29

Halbheer's
4-Uhr-TEE
hat wieder begonnen
Montag, 12. Oktober, 8 Uhr, Loge 3 gegen
Prisca-Quartett
Brahms C-moll Opell Es-dur
Schumann A-dur
Karten bei Heinrich Hothan,
Gr. Ulrichstraße
Vossische Ztg. Wir müssen das
Prisca Quartett den best. Kammer-
musik-Vereinigungen beizählen

Soeben neu erschienen!
Musik. Edelsteine Bd. 10 M. 7,50
Zum 5-Uhr Tee Bd. 5 . . . 4.—
Zu Tee und Tanz Bd. 7 . . . 3,50
Sang und Klang Bd. 10 M. 20.—
Vorständig bei
Heinrich Hothan, gr. Ulrichstr. 38

Achtung!
Radioapparate-
Besitzer! Nur Bedienung vom Fachmann
gewährt einwandfreien Empfang.
Umbau auf höhere Wellenlängen und
Reparatur ihres Apparates führt prompt
und preiswert aus.
Radio-Rust
Erste Hallesche Radioapparate-Reparatur-
werkstätten
Hähe Café Zorn Kleiner Nähe Ulrichstraße
Tel. 8776 Sandberg 11 Tel. 8776

AMPELN
für elektrisch
bis 10 Watt an
G. BROSE
Großer Sandberg 8
Reichstraße 75

Wäsche
festigt an
bei unbedachten Stoffen
M. Buchwald,
Gr. Wallstr. 37.
Damen
erlernen Webtechniken.
**Briefmarken-
Sammlung**
ist verkaufen. Mit
Europa u. alle Deutsch-
land mit diesen Stellen-
marken. Vier erlesenen
Sofistikater,
Sowol hohen als niedrigen

Bekanntmachung.
VEX- Instrumente sind in Ton und Kon-
struktion, insbesondere wegen ihrer
naturgetreuen Wiedergabe ohne Nebengeräusch, un-
übertroffen. Als langjähriger Fachmann und ältestem
Spezialgeschäft der Provinz Sachsen wurde mir die
Aufforderung erteilt für Halle und Umgebung
übertragen. Meine dauernde Ausstellung obiger
und anderer solider, preiswerter Fabrikate schon
von 25.— Mark an, befindet sich L. u. II. Etage.
— Die Besichtigung ist jedem Interessenten ohne
Kaufzwang gestattet.
Schallplatten
In größter Auswahl nur beste Qualität zu Orig.-Fabrikpreisen
Gustav Uhlig - Halle (Saale)
Fernruf 6289 Untere Leipziger Straße Gegründet 1859

Stadt-Theater.
 Sonntag, den 11. Okt., 11^h Uhr
L. Musikalische Morgenfeier
Richard Strauss
 Vortrag: Dr. Max Steinitzer. Mitwirkende: Ewald Böhmner, Magda Schelle, Hanns Roessert, Mitglieder des Orchesters. Leitung: Gen.-Mus.-Dir. Band.
 Abonnements auf sechs Morgenfeiern in der Spielzeit 1925/26 zu kleinen Preisen.

Stadt-Theater Radio
 Sonntag 7^h Uhr
Judith
 Schiller
 Hofoper
 Sonntag 11^h Uhr
Die Bohadere
 Moliere
 Sonntag 11^h Uhr
Die Bohadere
 Moliere

Auswärtige Theater
Neues Theater
 Sonntag, 11. Okt., 7^h Uweilam
Altes Theater
 Sonntag 11. Okt., 8^h Uweilam
Operetten-Theater
 Sonntag 11. Okt., 8^h Uweilam
Stadt-Theater
 Sonntag 11. Okt., 8^h Uweilam
Städtisches National-Theater
 Sonntag, 11. Okt., 5^h Uweilam

Heydrieh-Konservatorium
 Ausbildung vom Beginn bis zur künstlerischen Reife in allen Fächern I. Musik, Theater, Lehrbrief, Seminar mit Diplomabschluss. Chor, Orchester, Wissenschaften, Bühnendirectionen, Redekunst. Aufnahme von 7 Lebensjahren ab. Anmeldungen auch während der Ferien von 12-1 u. 3-4. Gültchenstr. 20

H. Schnee Ngn
 Gr. Steinstraße 54
 Bestes Spezialgeschäft für gute Strumpfwaren u. Trilkolagen.
Musik-Aparat
 Schallplatten
 Günt. Zahlungsbek.
 Reparaturen
JULIUS KEGEL
 Steinweg 53 I.
 Fernspr. 4554

Hotel Excelsior, Berlin
 am Anhalter Bahnhof
 Eigentümer: Curt Eißner
Größtes Hotel des Kontinents
Modernste Hoteltechnik
 6500 qm bebaut Fläche / 600 Zimmer und Salons mit fließendem kalten und warmen Wasser / 700 Betten / 150 Badzimmer / Mehrere Konferenzzimmer / In jedem Zimmer Reichstelephon-Anschluß
 Zimmer mit 1 Bett von 5 M. an
 Zimmer mit 2 Betten von 10 M. an
 Portiers erhalten das Haus seit Jahren nicht, weshalb das ständige Trinkgeldeben in allen Abteilungen fortfällt. Sämtliche Wünsche der Gäste über Abreise, Besorgungen usw. werden durch das bestgeschulte und lstenlohnnte Personal des Verkehrsbüros erledigt. 6 Fahrstühle vermitteln den Verkehr mit den Etagen, deshalb keine Treppenbenutzung und denkbar größte Kontrolle
 Vornehmes großes weltstädtisches Restaurant
Anerkannt beste Küche
 Kaltes Büffet **BAR** Eigene Konditorei
 Großes Konzerl-Café im Hause
Pilsener Urquell :: :: Mündener Paulaner - Bräu

HAMBURG
CUBA-MEXICO
 HAVANA / AVERA CRUZ / TAMPICO / PUERTO MEXICO
 Vortzügliche Einrichtungen erster Klasse (auch Staatszimmerfahrten), zweiter Klasse (Ostsee-Klasse) und dritter Klasse, großer Speisecsal, Raucherzimmer, Damenstimmer
 Regelmäßiger Passagier- und Frachtdienst mit dem Dampfer
GALICIA, RUGIA, TEUTONIA
HAMBURG
WESTINDIEN
 NACH PORT OF SPAIN / TRINIDAD / LA GUAYRA / PTO. CABELLO / CURAÇAO / PTO. COLOMBIA / CARTAGENA / CRISTOBAL / PORT LIMON / PTO. BARRIOS LIVINGSTON
 Vortzügliche Einrichtungen erster Klasse (Staatszimmerfahrten), moderne dritte Klasse mit Schlafkabinen von 2 bis 8 Betten, großer Speisecsal, Raucherzimmer, Damenstimmer
 Nähere Auskunft über Fahrpreise und alle Einzelheiten erteilt
HAMBURG-AMERIKA LINIE
 Hamburg, Alsterdamm 25 und deren Vertreter in
HALLE: Georg Schulte, Bernburg, Straße 32
 und Verkehrsbüro, Roter Turm, Markt.
 Frachtauskünfte erteilt das Schiffsrechtentor (G. m. b. H., Magdeburg, Breiteweg 14, Fernsprecher 3092).

Thalia-Theater
 Sonntag 7^h Uhr
Jugend
 Stiebedrama in drei Aufzügen von Max Schell
 Ende 10 Uhr

Zimmermanns Bier- und Weinstube
 Kleine Steinstraße 2
 Telefon 3214
Angenehmes Verkehrslokal
 Gut gepflegte Biere, hiesiges hell und Mündener Holbräu dunkel / Gute Küche und Weine
Shoppen - Ausdank
 Güter Mittagstisch, Suppe, 1 Gang nach Wahl Mark 1,25
 Inhaber: H. Zimmermann.

Schultheiß
 Größtes Verkehrslokal für Familien
Jeden Sonntag Konzerl
 Vortzugsstimm- und Festkonzert
 Schultheiß-Palzenhofer Biere
 Mittagessen - Billige Preise
 Mersburger Str. 10, Telefon 1075.

Modernes Theater
 Dir. Ferry Rosen
 Beginn 8 Uhr abds.
 Tel. 5691
Erstaufführung
 Béla Leszky:
Amor im Panoptikum
 u. des vollständigen Eröffnungs-Programms
 Nach d. Vortzugsstimm:
Sammungs-Betrieb
 Kartenverkauf bei Walle, Poststr. 1 i. Mod. Theater v. 9 b. 7 Uhr ununterbr.

Dortmunder Union-Aktien-Brauerei
 Prämiert mit der Preussischen Staatsmedaille
 Verschiedenen Anregungen zufolge, haben wir unser weit und breit bestbekanntes Bier auch in Halle eingeführt und den Vertrieb dem Einkaufsverein der Gastwirte, Tel. 6238, übertragen. Zum Ausschank gelangt es ab heute im
„Hotel Goldene Kugel“, Riebeckplatz
„Café Bauer“, Grosse Steinstrasse

RITTER
 Flügel Piano
 Fabrik
 Die wertvolle Qualitäts-Marke
 Grand Prix, Turin
 Zahlungsverleichteig.
 Leipziger Straße 73
 Einzelne Schränke
 weißlackiert und
 weicheichen mit
 ohne Spiegel, in
 allen Größen
 sofort preiswert
 lieferbar
 Albert Martick Nachf.
 Inh.:
 Richard Ziemer
 Halle a. S.
 Ritter Markt 2

Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstrasse
 Nur noch bis einschl. Mittwoch!
Der Andrang wird in unseren beiden Theatern täglich gewaltiger zu dem grossen
Rheinfilm der Aafa:
Die vom Niederrhein
 8 prachtvolle Akte nach dem berühmten Roman von Rudolf Herzog
 Hierzu in beiden Theatern der ausgezeichnete bunte Teill!
 Beginn: Werktag 4 Uhr / Sonntags 2 30 Uhr

Deutschnationaler Kreisparteitag
Gr. Vaterländische Feier
 Sonnabend, den 10. Oktober, 8 Uhr, Thaliasaal
 Mitwirkende: Stahlhelmkapelle mit Fanfaren und Kesselpauken
 Festrede: Geh. Rat von Dryander, M. d. R. Schauspielgruppe - Jugendgruppe
 Fräulein Jeske (Gesang), Herr Sacher (Rezitationen)
4 wichtige Vorträge
 Sonntag, den 11. Oktober, vormittags 9.30 Uhr, Thaliasaal
 mit vorhergehender kirchlicher Andacht. Konsistorialrat Gutschmidt: Das vornehmste Gebot. Dann sprechen die Abg. Hemeter, Dr. Gerecke, Horn und Herrmann

Stadttheater
 Sonntag, den 18. Oktob., vorm. 11 Uhr
 Neue
Gruppen tänze und Bewegungschöre
 von Hedwig Nottebohm
 Ermäßigte Preise. - Eintrittskarten auch im Vorverkauf an der Kasse des Stadttheaters.
 Einlaß 10^h Uhr Anfang 11 Uhr
 Ritter-Flügel

Welt-Panorama
 Gr. Ulrichstraße 45, I.
 Vom 10. bis 17. Oktober 1925:
Italien
 Gardasee - Mailokko

Kurhaus Wittekind
 Sonntag, den 11. Oktober, nachm. 4 Uhr
Künstler-Konzert
 ausgeführt v. Kapelle Frauendorf.
 Abends 8 Uhr
Gesellschaftsabend mit Tanz
 Eigene Konditorei.
 Empfehl. in besond. bester Qualität:
 Torten, Röllkuchen, Sandstreffen, div. Gebäck.

Konzertdirektion Heinrich Hothan
 Saal der Loge zu den 5 Türmen, Albrechtstr.
 Donnerstag, den 15. Oktober, abends 8 Uhr
LAMBRINO
Beethoven-Abend
 Sonaten d-moll op. 31 Nr. 2, e-moll op. 90, Fis-dur op. 78, D-dur (Pastorale) op. 28, f-moll (Appassionata) op. 57
 Blüthner-Flügel: Vertreter B. Doll
 Keine Freikarten
 Karten 4, 3, 2, 1, 50, 1 M. bei Heinrich Hothan

Öffentliche Versammlung
 Sonntag, den 11. Oktober, nachmittags 3 Uhr, Thaliasaal:
Abg. Schlang: Die Aufgaben der nationalen Deutschen
 Anschließend Protest gegen Stodverbot und die Ueberfälle auf Stahlhelmer
 Einlaßkarten am Eingang des Thaliasaals.
 Sonntag vorm. 9.30 Uhr Eintritt frei.

Schreiberschloßchen am Galgenberg
 telefon 9042
 Jetzt lohnender Herbstspaziergang nach hier.
 Max Ganum.

Reparaturen
 geschickliche Arbeit
 billiger Service
 Uhrmachermeister
 Hermann Schlegel
 Alsterdamm 25

Damen- u. Herren-Schirme
 Ausführung von Reparatur aller Art
 billigst
J. Voigt
 Parfümstr. 17 Hl
 Reim Laden

Fahrräder Nähmaschinen
 auch gegen erlöscherte Zahlungsverleichteigungen
 Große Auswahl! Fahrrad- und Nähmaschinen-Geschäft
R. Kämpel
 Gr. Klausstraße 19, Ecke Domstraße.

Schreiberschloßchen
 Minus nach in und außer dem
 Saus Rundschiff an. Rich. aus 8. Band.
 D. H. u. G. 20010 an die Exp. d. B. Sta.